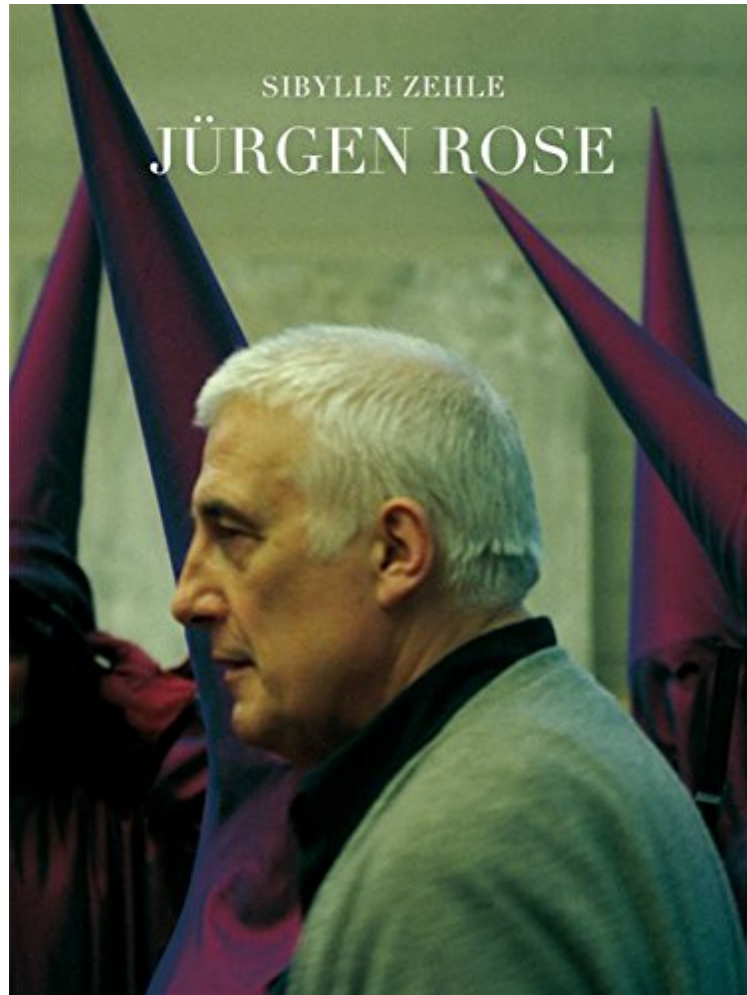


[Download pdf] Jrgen Rose, Bhnenbildner

## Jrgen Rose, Bhnenbildner

Von Sibylle Zehle

audiobook / \*ebooks / Download PDF / ePub / DOC



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #454585 in BcherVerffentlicht am: 2014-08-18Abmessungen: 12.87 x 1.89b x 10.16l, Einband: Gebundene Ausgabe480 Seiten | File size: 16.Mb

**Von Sibylle Zehle : Jrgen Rose, Bhnenbildner** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Jrgen Rose, Bhnenbildner:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen6 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Dieses Buch ist ein GeschenkVon detJrgen Rose hat als Regisseur, Bhnen- und Kostmbildner an ber 300 Produktionen mitgewirkt. Nun hat die Autorin Sibylle Zehle eine Biographie ber diesen Ausnahmeknstler vorgelegt, die das wunderbare Schaffen auf ber 470 Seiten vorstellt, in einem Prachtband, der der Opulenz der Bhneausstattungen des Portraitierten gerecht wird.Dieses Buch ist bildreich, wunderschn gemacht, jede Seite sorgfllt grafisch durchdacht, die Farben aufeinander abgestimmt, nichts ist dem Zufall berlassen. Man sieht, wie viel Arbeit und Detailgenauigkeit hinter allem steckt. Das Werk ist erst nach drei Jahren intensiver Recherche entstanden, nachdem die Autorin unendlich viel Material gesichtet und extrahiert hat, Gesprche mit Jrgen Rose gefhrt hat, mit seinen Wegbegleitern,

den Freunden, seinen Auftraggebern. Nun ist das Buch so umfangreich, dass man es nicht mit einer Hand aufschlagen kann, wie sollte das auch möglich sein, wenn es von einem so reichen Leben berichtet. Und so liest man das Buch an einem Tisch, nimmt sich die Zeit, die wunderbaren Bilder zu bestaunen, liest die kundigen, aber mit leichter Hand geschriebenen Texte, die wie ein Dialog sind, persönlich, nah und anekdotisch. Sibylle Zehle hat viele andere Künstler befragt, Conny Froboess, Marcia Heyde, John Neumeier, Sir Peter Jonas, Jürgen Flimm, deren Erinnerungen eingearbeitet, so dass man viel erfährt über das deutsche Theater der letzten 40 Jahre, die Oper, das Ballett. Und ganz nebenbei ist es auch eine Dokumentation einer noch nahen, aber dennoch unwiderruflich untergegangenen Zeit, bei dessen Anblick Wehmut aufkommt. Die Ausstattungen des Jürgen Rose sind mit einer solchen Hingabe und Liebe an das Detail gefertigt, sie prägen den künstlerischen Ausdruck der Inszenierungen und zeugen von einer Liebe zu Profession, dass einem der Atem stockt. Man hat ein Gefühl davon, was es bedeutet haben muss in der Mitte des letzten Jahrhunderts, solches Theater zu sehen, oder die Ballettinszenierungen. Und überraschend ist, dass diese Schönheit entstanden ist in den wilden sechziger und siebziger Jahren und in den glamourösen achtziger Jahren und in den wahnsinnigen neunziger Jahren, denen man das doch gar nicht zugetraut hätte, vor lauter Bilderströmerei. Die Autorin hat einen klugen Aufbau gewählt und das Buch fast wie ein Nachschlagewerk konzipiert, man kann es als Theaterliebhaber, als Opernfan oder als Ballett-Enthusiast lesen, als Freund der schönen Künste oder man kann sich einfach so an den wunderschönen Bildern erfreuen und der fantastischen Ausstattung. Dieses Buch ist ein Geschenk, weil es der Kunst die Schönheit und Würde zurückgibt und uns eine Ahnung davon vermittelt, was es uns sagen könnte, das Spiel mit der Fantasie, der Imagination und der Poesie. 5 von 8 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sensationeller Bühnenrausch Von Arne Cornelius Wasmuth Mit einer bewältigenden Fülle an Abbildungen und spannenden Geschichten aus dem Leben des Ausnahme-Bühnenbildners nimmt Sibylle Zehle den Leser rauschhaft mit auf eine wunderbare Entdeckungsreise.

Kurzbeschreibung Jürgen Rose, 1937 in Bernburg (Saale) geboren, hat als Regisseur, Bühnen- und Kostümbildner an weit über 300 Inszenierungen mitgewirkt. John Crankos Stuttgarter Ballett-Klassiker; die Münchner Kammerspielra mit Dieter Dorn; legendäre Opernaufführungen zwischen Bayreuth und New York sie alle sind geprägt von Jürgen Roses Phantasie und Unbedingtheit im Detail. Die Autorin hat Roses große Bühnen-Erfolge seit Jahrzehnten verfolgt und für den vorliegenden opulent ausgestatteten Band wichtige künstlerische Wegbegleiter, von John Neumeier bis Otto Schenk, befragt. Sie beschreibt Roses wunderbares Theater-Archiv im Münchner Jugendstil Refugium, besucht seinen Zaubergarten in den Murnauer Bergen und begleitet ihn zum geheimsten aller bayerischen Sehnsuchtsorte, dem Ludwig Schloss Schachen. Entstanden ist das farbige Porträt eines Ausnahmekünstlers unserer Zeit. Jürgen Roses Leben ist nicht nur ein Gesamtkunstwerk. Es ist auch ein Stück bundesrepublikanischer Kulturgeschichte.